

East Africa Metals Inc.: Aktueller Stand der Erschließungsaktivitäten in Äthiopien

13.01.2021 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 13. Januar 2021 - [East Africa Metals Inc.](#) (TSX-V: EAM, FWB: EA1) (East Africa oder das Unternehmen) freut sich, im Folgenden über den aktuellen Stand seiner Erschließungsprogramme in den unternehmenseigenen Projekten in Äthiopien zu berichten.

EAM hat mit dem Bergbau- und Erdölministerium von Äthiopien (das Ministerium) zwischenzeitlich drei Bergbauabkommen unterzeichnet. Die Bergbaulizenz für die Oxidlagerstätte Terakimti wurde bereits frühzeitig erteilt (siehe Pressemeldung vom 7. Dezember 2017) und die Bergbaulizenzen für die Lagerstätten Mato Bula und Da Tambuk wurden ebenfalls genehmigt und übermittelt (siehe Pressemeldung vom 21. Mai 2019). Für weitere aussichtsreiche Zielgebiete von Interesse, die sich auf Grundflächen außerhalb der bestehenden Bergbaukonzessionen befinden, hat das Ministerium dem Unternehmen entsprechende Verlängerungs-/Einschlussgenehmigungen erteilt und zusätzlich Zeit für die Qualifizierung von Zielzonen gewährt, da diese die Ressourcen der bestehenden Konzessionen ergänzen könnten.

Minenerschließung

Das Konzessionsgebiet Adyabo - die Minen Mato Bula und Da Tambuk

Tibet Huayu Mining Co. Ltd. (THM), das von EAM mit dem Betrieb der Adyabo-Projekte beauftragte Partnerunternehmen, ist seit November 2020 darauf vorbereitet, die Erschließungsarbeiten in den Minen Mato Bula und Da Tambuk einzuleiten. Zu diesem Zeitpunkt war eine Aufhebung der COVID-Reisebeschränkungen geplant und man wollte mit der Verbringung der Mitarbeiter und Gerätschaften zum Projektstandort beginnen. Diese Transportmaßnahmen verzögerten sich jedoch neuerlich, nachdem als Reaktion auf den Konflikt zwischen den äthiopischen Streitkräften und der Befreiungsarmee Tigrayan Peoples Liberation Front der Notstand im Land ausgerufen wurde.

Die äthiopische Regierung hat zwischenzeitlich anhand von Stellungnahmen bestätigt, dass die Sicherheit in der Region Tigray wiederhergestellt wurde. Derzeit konzentrieren sich die Maßnahmen auf eine Rückkehr zur Normalität. THM wird den Transport der Mitarbeiter und Gerätschaften nach Äthiopien wieder aufnehmen und mit der Errichtung des Standorts beginnen, sobald die von der äthiopischen Regierung eingeführten Reisebeschränkungen für die Region Tigray aufgehoben wurden. Die Mobilisierung und die zukünftigen Transport- und Importvorschriften werden voraussichtlich vom sogenannten LAPSET Corridor Project - dem größten und ambitioniertesten Infrastrukturprojekt in Ostafrika - profitieren. Dieses Mega-Projekt, das die regionale Transportinfrastruktur der Länder Kenia, Äthiopien und Südsudan miteinander vernetzen soll, setzt sich aus einer Reihe von wichtigen Infrastrukturprojekten zusammen: ein neuer Hafen mit 32 Anlegestellen auf der Insel Lamu vor der Küste Kenias; interregionale Verbindungsstraßen; Erdölleitungen; eine interregionale Normalspur-Eisenbahn; internationale Flughäfen und das Wasserkraftwerksprojekt High Grand Falls.

Die Bau- und Produktionspläne bleiben unverändert. Der Baubeginn ist nun Anfang 2021 vorgesehen, und der Zeitplan für die parallele Erschließung beider Bergbaubetriebe beträgt ein Jahr. EAM wurde außerdem davon unterrichtet, dass die Inbetriebnahme der Verarbeitungsanlage nach Abschluss der Bergbauerschließungsarbeiten erfolgen wird. Drei Monate danach soll die Anlage bereits in Vollbetrieb gehen. Der Untertagebaubetrieb wird eine Verarbeitung von 300.000 Tonnen jährlich ermöglichen. Die erste Phase des Verarbeitungsbetriebs basiert auf einer Kombination aus Schwerkraftabscheidung und Flotation, wobei mit einer metallurgischen Ausbeute von 70 % für Gold und 85 % für Kupfer gerechnet wird.

Im dritten Jahr ist dann eine Anlage für die Carbon-in-Leach-Laugung (CIL) geplant. Dank der Aufbereitung der Verarbeitungsrückstände sollte sich die Goldausbeute auf bis zu 90 % steigern lassen.

Die detaillierte Bauplanung ist nunmehr abgeschlossen und THM hat die überarbeitete technische Planungsstudie beim Ministerium eingereicht.

Die Bergbauerschließungspläne für Mato Bula und Da Tambuk wurden überarbeitet. Anstelle des ursprünglichen Plans, die Bergbaubetriebe nacheinander zu errichten, soll nun die gleichzeitige Erschließung der beiden benachbarten Projekte Berücksichtigung finden, erläutert Andrew Lee Smith,

President und CEO von East Africa Metals. Mit dieser Änderung will man bei den Betriebsstätten vom boomenden Goldmarkt profitieren. Der Ansatz könnte schon in kurzer Zeit zu einer Verbesserung der Wirtschaftskennzahlen des Projekts führen.

Über East Africa Metals

Die wichtigsten Aktiva des Unternehmens sind das polymetallische VMS-Explorationsprojekt Harvest, an dem das Unternehmen zu 70 % beteiligt ist, und die zu 100 % unternehmenseigene Mine Magambazi in der tansanischen Region Tanga. Darüber hinaus ist das Unternehmen im Besitz einer Nettogewinnbeteiligung von 30 % an den Minen Adyabo und Da Tambuk in der Region Tigray in Äthiopien. Die Minen Mato Bula und Da Tambuk liegen vier Kilometer voneinander entfernt und werden gleichzeitig erschlossen. Die Erschließung der Bergbaubetriebe soll im ersten Quartal 2021 beginnen.

East Africa hält auch weiterhin die Explorationsrechte an Teilen der Konzessionsgebiete außerhalb der Bergbaulizenzen Mato Bula, Da Tambuk und Terakimti in allen äthiopischen Projekten und geht davon aus, dass die Explorationsbohrungen zur Erprobung von vorrangigen Zielgebieten im ersten Quartal des Kalenderjahres 2021 aufgenommen werden.

EAM hat seit 2005 66,8 Millionen US-Dollar in die Exploration in Afrika investiert und Ressourcen im Umfang von insgesamt 2,8 Millionen Unzen Gold und Goldäquivalent identifiziert, was Entdeckungskosten von im Schnitt 24 US-Dollar pro Unze entspricht.

Zu den aktuellen globalen Projektressourcen, die von EAM identifiziert wurden, gehören:

Projektressourcen (Au + Auäqu

Metall Unzen)

| Projekt- | Kategorie | Au + Auäqu |
|----------|-----------|------------|
|----------|-----------|------------|

| | | |
|----------------|-----------|------------------|
| Projekt Adyabo | angedeute | 446.000 Unzen R. |
|----------------|-----------|------------------|

vermutete 551.000 R.

| | | |
|-----------------|-----------|------------------|
| Projekt Harvest | angedeute | 469.000 Unzen R. |
|-----------------|-----------|------------------|

vermutete 426.000 R.

| | | |
|------------------|-----------|------------------|
| Projekt Hanadeni | angedeute | 721.000 Unzen R. |
|------------------|-----------|------------------|

vermutete 292.000 R.

*Nähere Einzelheiten finden Sie in der beiliegenden Tabelle zu den Projektressourcen von East

Africa Metals

Andrew Lee Smith, P.Geo., CEO, hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 den Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und freigegeben.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie auf der Webseite des [Unternehmens](#):

www.eastafricametals.com.

Für das Board of Directors:

Andrew Lee Smith, P.Geo.
CEO

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Nick Watters, Business Development
Tel: +1 (604) 488-0822
E-Mail: investors@eastafricametals.com
Website: www.eastafricametals.com

Vorsorglicher Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen gemäß den kanadischen Wertpapiergesetzen. Im Allgemeinen sind solche zukunftsgerichteten Informationen anhand der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie erwarten, glauben, planen, beabsichtigen, schätzen, prognostizieren, vorhersagen, budgetieren, können, werden, könnten, dürften, sollten, darauf hindeuten, zuversichtlich oder Abwandlungen solcher Begriffe oder an ähnlichen Bezeichnungen oder Ausdrücken zu erkennen. Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf vernünftigen Annahmen, die vom Unternehmen zum Zeitpunkt dieser Informationen getroffen wurden, und unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Ausmaß der Aktivitäten, die Leistung oder die Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder angedeutet werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: die Aushandlung einer finalen Vereinbarung, die der erwarteten Struktur Ausdruck verleiht, und den hierin beschriebenen Zeitrahmen; Verzögerungen in Hinblick auf die erforderlichen Zahlungen und die behördlichen Genehmigungen; die Ergebnisse der Due-Diligence-Prüfung; die Fähigkeit von Tibet Huayu, das äthiopischen Projekt Adyabo im Rahmen der erforderlichen Gesetze und Vereinbarungen zu erschließen und zu betreiben; die Einbringlichkeit der äthiopischen und tansanischen Mehrwertsteuerforderung; frühzeitige Exploration; die Fähigkeit von East Africa, andere unternehmerische Möglichkeiten für das Unternehmen zu erkennen; die Möglichkeit, dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, genügend Barmittel zu generieren, um seine geplanten Aktivitäten zu finanzieren; und dass es gezwungen ist, andere Optionen in Anspruch zu nehmen; das Risiko, dass das Unternehmen möglicherweise nicht in der Lage ist, die Geschäftstätigkeit fortzusetzen; die Möglichkeit, dass das Unternehmen zusätzliche Finanzmittel benötigt, um die äthiopischen Projekte zu einem Bergbaubetrieb auszubauen; die Risiken, die mit dem Erhalt notwendiger Lizenzen oder Genehmigungen verbunden sind, einschließlich und nicht beschränkt auf die Genehmigung der äthiopischen Regierung für die Erweiterungen der Mineralressourcen von EAM in den äthiopischen Konzessionsgebieten und Projekten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexploration und -erschließung; Metall- und Mineralpreise; die Nachfrage nach Edel- und Basismetallen; die Verfügbarkeit von Kapital; die Genauigkeit der Prognosen und Schätzungen des Unternehmens, einschließlich der ersten und aller Aktualisierungen der Mineralressourcen für die Projekte Adyabo, Harvest und Handeni; die Realisierung von Mineralressourcenschätzungen; Zinsen und Wechselkurse; Wettbewerb; Aktienkursschwankungen; die Fähigkeit, Explorations- und Erschließungsarbeiten durchzuführen; die tatsächlichen Ergebnisse der Explorationsaktivitäten; die Verfügbarkeit von Bohrgeräten und Zugang; die Fähigkeit, qualifiziertes Personal, Equipment und Dienstleistungen zeitgerecht und kostengünstig zu beschaffen; den Regulierungsrahmen, einschließlich und nicht beschränkt auf die Genehmigung von Lizenzen; gesellschaftliche und umweltbezogene Angelegenheiten; die Fähigkeit, einen sicheren, effizienten und effektiven Betrieb zu gewährleisten; die staatliche Regulierung; politische oder wirtschaftliche Entwicklungen; ausländische Steuerrisiken; Umweltrisiken; Versicherungsrisiken; Investitionsausgaben; operative oder technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Erschließungsaktivitäten; Personalbeziehungen; der spekulative Charakter der strategischen Metallerkundung und -erschließung einschließlich der Risiken einer Anfechtung der Eigentumsrechte an den Konzessionsgebieten; und Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne, ebenso wie die Risikofaktoren, die in den bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen enthalten sind. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine wirtschaftliche Tragfähigkeit bewiesen. Die Schätzung der Mineralressourcen kann durch Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Eigentumsanspruch-, Steuer-, gesellschaftspolitische, Marketing- oder andere relevante Aspekte erheblich beeinflusst werden. Die Menge und der Gehalt der gemeldeten vermuteten Mineralressourcen haben vorläufigen Charakter, da die Schätzung unsicher ist und es keine ausreichende Exploration gegeben hat, um alle vermuteten Mineralressourcen als angedeutete oder nachgewiesene

Mineralressourcen zu definieren. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationen dazu führen werden, dass vermutete Mineralressourcen in die angedeutete oder nachgewiesene Mineralressourcenkategorie umgewandelt werden. Die enthaltenen Gold-, Kupfer- und Silberangaben verstehen sich in situ. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass die geschätzten Mengen produziert werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht den Erwartungen, Schätzungen oder Absichten entsprechen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese Informationen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in diesen Informationen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen können. Das Unternehmen aktualisiert oder überarbeitet die zukunftsgerichteten Informationen nicht, auch wenn neue Informationen verfügbar werden, es sei denn, die Gesetzgebung verlangt dies vom Unternehmen. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen verlassen, außer in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/478633--East-Africa-Metals-Inc.--Aktueller-Stand-der-Erschliessungsaktivitaeten-in-Aethiopien.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).